



DEUTSCHLANDS  
APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG  
DER IM GEBIETE DES  
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS  
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN  
IM  
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG  
DES  
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS  
VON  
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

**DR. TH. ENGELBRECHT,**

Geh. Med.-Rath und Professor in Braunschweig.

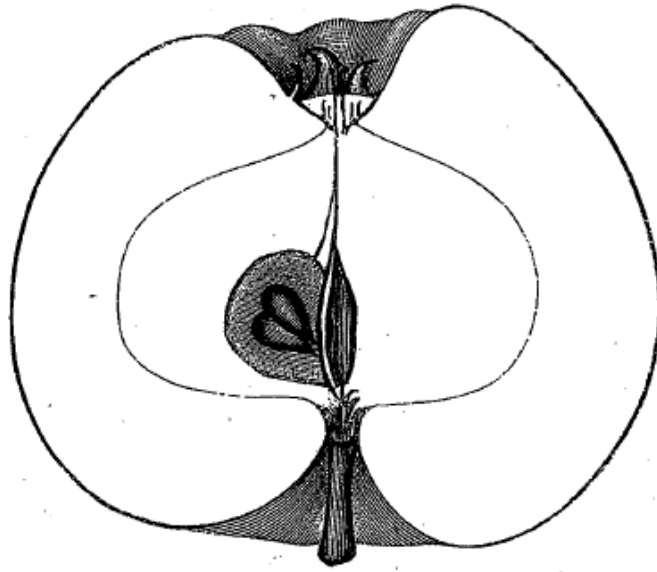
---

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON  
ALBERT PROBST.

---

BRAUNSCHWEIG,  
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



**212. Tiefblüthe** (Illustr. Handb.) fast 00††, Januar bis Mai.

Illustr. Handb. IV, p. 417.

Gestalt 63:48 — 52, häufig grösser (71:58 — 62, Illustr. Handb.), stark abgestumpft bis etwas flach kegelf., wenig stielbauch. Hälften etwas ungleich.

Kelch offen, meist braun, wollig. Blättchen mittelbreit, am Grunde etwas getrennt, lang, aufrecht und nach aussen gebogen, oft verstümmelt. Einsenk. recht tief, etwas enge, zwischen flachen, kaum zum Bauche laufenden Rippen. Querschnitt meistens rund.

Stiel holzig, mitteldick, kaum 11 m l., braun, flaumig. Höhle ziemlich tief, mittelweit, eben, etwas berostet.

Schale etwas geschmeidig, mattglänzend, hellgrün, später hellgrünlichgelb bis hellgelb, sonnenw. carmoisin überzogen oder fein punktirt geröthet, wenig, oft kaum deutlich dunkler gestreift. Punkte sparsam, fein, meistens nur Dupfen. Welkt nicht. Geruch stark.

Kernhaus 40:27, zwiebelf. Kammern 9 — 10:13 — 14, stielw. stumpf gespitzt, kelchw. flach abgerundet, fast glattwandig, ziemlich geräumig, meistens wenig, zuweilen ziemlich weit offen. Achsenh. schmal bis mittelbreit. Kerne zu 1 bis 2, mittelgross, meistens vollkommen, eiförmig, gespitzt, dunkelbraun.

Kelchhöhle breiter, sehr kurzer Kegel,  $\frac{1}{4}$  zur Achsenh. Pistille sehr lang verwachsen, kahl, selbst in der Theilung kaum flaumig. Staubfäden mittelständig.

Fleisch hellgrüngelblichweiss, fein, markig bis mürbe, saftig, gewürzt, etwas vorherrschend, angenehm wenig, nicht viel weniger süss.

Die Früchte erhielt ich von Köhlmann sen.-Naumburg a. S., Palandt-Hildesheim.